

Strategietagungen

Strategietagung - Leitfaden

Strategietagungen sind ein Kooperationsformat der Deutschen Stiftung Friedensforschung (DSF). Sie dienen dazu, neue Impulse für die Friedens- und Konfliktforschung zu entwickeln, wissenschaftliche Vernetzungen zu stärken und Kooperationen mit angrenzenden Fachdisziplinen und Forschungsfeldern anzustoßen. Für die Durchführung einer Strategietagung können Fördermittel von bis zu **25.000 Euro** bereitgestellt werden.

Fördersumme	25 Tsd. Euro
Antrag	Die Antragsstellung erfolgt NICHT über das Förderportal, die Planung erfolgt in Kooperation mit der DSF, die als Kooperationspartnerin fungiert

Die Tagungen bringen Forschende aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Kontexten zusammen, um gemeinsame Fragestellungen zu identifizieren, den wissenschaftlichen Austausch zu fördern und neue Forschungszusammenhänge zu entwickeln.

Je nach Zielsetzung können Strategietagungen unter anderem dazu beitragen,

- Fachdisziplinen und Forschungsfelder mit der Friedens- und Konfliktforschung zu vernetzen,
- die Sichtbarkeit friedens- und konfliktrelevanter Forschung zu erhöhen,
- interdisziplinäre Zusammenarbeit zu fördern,
- neue Forschungsprojekte anzustoßen,
- Early Career Scientists einzubinden,
- internationale Kooperationen und Anschlussfähigkeit zu stärken.

Ein festgelegtes Veranstaltungsformat besteht nicht. Die konkrete Ausgestaltung orientiert sich an den jeweiligen Zielen und Fragestellungen der beteiligten Akteure.

Wer kann eine Strategietagung initiieren?

Die DSF richtet die Tagung mit einem Kooperationspartner aus einer Fachdisziplin bzw. aus einem Forschungsfeld aus. Sofern es von Vorteil ist, können auch weitere Partner beteiligt werden. Hierbei kann es sich um ein Forschungsinstitut, ein etabliertes Forschungsnetzwerk oder auch eine Professur mit einschlägigen Themenschwerpunkten handeln. Die DSF spricht mit dem Kooperationspartner ein Tagungskonzept ab. Die Finanzierung erfolgt auf der Grundlage eines Förderantrags an die DSF.

Welche Rolle übernimmt die DSF?

Die DSF beteiligt sich an Strategietagungen als Kooperationspartnerin. Die Veranstaltungen werden gemeinsam mit den wissenschaftlichen Partnern entwickelt und umgesetzt.

Da die DSF stets als Kooperationspartnerin eingebunden ist, handelt es sich nicht um ein reguläres Förderangebot im Rahmen des Förderkonzepts der Stiftung, sondern um ein eigenständiges Kooperationsformat.

Wie kann eine Strategietagung beantragt werden?

Strategietagungen werden nicht über das Förderportal der DSF beantragt.

Der erste Schritt besteht darin, mit der Geschäftsstelle der DSF Kontakt aufzunehmen und die Idee für eine Strategietagung zu besprechen,

Auf Grundlage dieser Gespräche wird gemeinsam geprüft, ob und in welcher Form die Umsetzung einer Strategietagung möglich ist.

Wichtige Hinweise

- Strategietagungen sind ein Kooperationsformat der DSF und keine reguläre Projektförderung.
- Eine Antragstellung über das Förderportal ist nicht möglich.
- Die Planung erfolgt in enger Abstimmung mit der DSF.
- Die Einbindung von Early Career Scientists ist ausdrücklich erwünscht.
- Für die Durchführung können Fördermittel von bis zu 25.000 Euro bereitgestellt werden.